

# KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

Montag, den 10. Mai 1920, 6 Uhr abends  
im MITTLEREN KONZERTHAUSSAAL

## Kammer-Konzert des Philharmonischen Chores

oooooooooooo

1. **Ernst Křenek** . . . . . Serenade in zwei Sätzen für Violine,  
Klarinette, Bratsche und Violoncello.  
I. Moderato. — II. Adagio, ma non troppo.  
— Allegro molto. — Sehr langsam. —  
Allegretto grazioso. — Allegro vivace.  
Hugo Gottesmann, Franz Behrends, Hugo Kauder, Wilh. Jeral.
2. **Jos. A. Dasatiel** . . . . . Lieder für hohe Stimme (Uraufführung):  
Klarer Tag.  
Gondelliedchen.  
Am Fjord.  
Frühling.  
Elisabeth Schumann (Staatsoper).  
Am Klavier: Robert Weiss.
3. **Silvio Lazzari** . . . . . Sonate für Violine und Klavier (Erst-  
aufführung).  
Lento. Allegro ma non troppo. — Lento.  
— Con fuoco.  
Ernst Strasser, Josef Rosenstock.
4. **Karol Rathaus** . . . . . Variationen und Fuge über ein Thema  
von Reger für Klavier (Uraufführung).  
Karol Rathaus\*).
5. **Ernst Kanitz** . . . . . Gesänge für mittlere Stimme, Violine  
und Klavier:  
Es ist Nacht.  
Auf der Treppe.  
Wind und Geige.  
Hermine Kittel (Staatsoper),  
Hugo Gottesmann, Josef Rosenstock.
6. **E. N. v. Reznicek** . . . „Vater unser“, Choral-Phantasie für  
gemischten Chor und Orgel (Erst-  
aufführung).

**PHILHARMONISCHER CHOR, LOUIS DITÉ (Orgel)**

Dirigent: **JOSEF ROSENSTOCK.**

Klavier: **Bösendorfer.**

\*) Mit Bewilligung der Staatsakademie für Musik.

Verlag der Konzertausschüsse: **WIEN I, Karlsplatz 6 (Universal-Edition).**

**Preis K 3.—.**